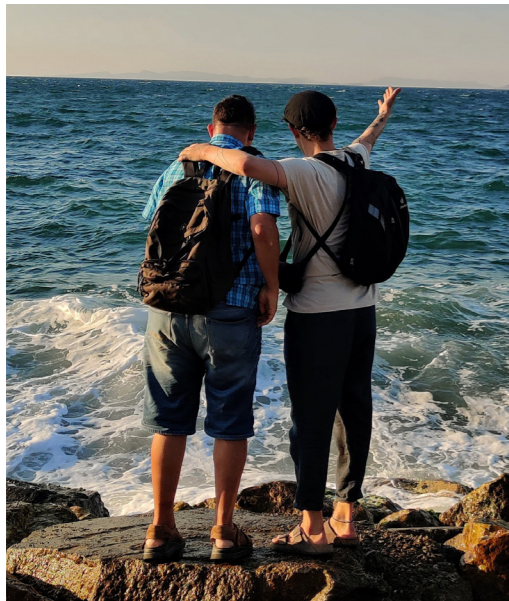


Rückblick auf die Sommer-Ferien-Zeit



Text und Bearbeitung:  
Sarah Jäggin und Simon Mäder

*Aktuell:  
Herbstzeit in der Oase*





## Ferien in Viktorsberg, Österreich

Am Freitag fahren wir zu acht los Richtung österreichische Grenze. Nach kurzer Fahrt sind wir vor dem Hotel Viktor angekommen. Nach dem beziehen der schönen Zimmer und dem Auspacken unserer Habe, hatten wir Zeit um das schöne Wetter auf der grossen Hotel-Terrasse zu geniessen. Unseren ersten Tag rundeten wir ab mit einem Spiel Billard ab. Am nächsten Tag machten wir einen Städtetrip nach Bregenz. Dort gab es einen italienischen Markt mit den besten Sachen was «Bella Italia» zu bieten hat. Wir bekamen Lust auf das köstliche Essen aus Italien und so suchten wir uns in der Nähe eine Trattoria. Später besuchten wir noch einen kleinen Flohmarkt, wo unsere Bewohner das ein oder andere Schnäppchen machen konnten.

Am Sonntag planten wir einen Ausflug auf den Hausberg von Dornbirn dem Karren. Als wir auf dem Parkplatz ankamen und an der Kasse für die Seilbahn Tickets kaufen wollten, wurde uns gesagt, dass das Restaurant komplett voll ist. Daher haben wir von unserem Plan abgesehen und gingen vis à vis ins Restaurant Schnitzelbär, wo wir uns die Bäuche mit Schnitzel vollschlugen. Nach dem Essen sind wir zum Rolce Royce Museum gefahren und haben die vielen wunderschönen historischen Autos bestaunt.

Am Montag war Ausruhen angesagt. Wir empfingen Besuch aus der Oase, Marcel und Jasmina haben uns besucht. Daher haben wir nach dem Morgenessen keinen grossen Ausflug gemacht, sondern sind mit einigen Bewohnerinnen laufen gegangen. Später kamen dann die Besucher, sowie Sevi und Dimitri, welcher Simon in der Betreuung abgelöst hatte. Wir konnten bei bestem Wetter zusammen, draussen auf der Terrasse etwas trinken. Nach dem Abendessen und Dessert, haben wir zusammen noch einige Spiele gespielt.

Am Dienstag gingen wir nach Feldkirch auf dem Wochenmarkt um einzukaufen. Praktisch alle Teilnehmenden haben bei diesem Ausflug etwas gefunden, das ihnen gefallen hat. Wir konnten uns super untereinander aufteilen und alle freuten sich über die neugekauften Waren. Das Mittagessen konnten wir in einem klassischen österreichischen Restaurant einnehmen. Es hat vorzüglich geschmeckt. Den späteren Nachmittag haben wir im Hotel beim Spielen ausklingen lassen.

Am Mittwoch gingen wir nach Dornbirn in den Messepark. Einige Bewohner wollten noch die letzten Besorgungen vornehmen und brauchten noch Kleider, so konnte im Messepark dann alles erledigt werden. Zu Mittag haben wir dann im internen Restaurant des Messeparks etwas zu uns genommen. Als wir wieder im Hotel ankamen, waren alle so müde, dass wir abgemacht haben, uns für gewisse Zeit auf die Zimmer zurückzuziehen. Vor dem Abendessen haben wir uns nochmals kurz fürs Spielen getroffen und anschliessend gegessen. Am Donnerstag war der letzte volle Tag im Lager. Wir wollten nochmals einen grösseren Ausflug machen und gingen kurz nach dem Morgenessen los in Richtung Dornbirn. Um nochmals einen Anlauf auf den Karren zu wagen. Das Wetter lud uns richtiggehend ein. Da eine Bewohnerin etwas angespannt war, machte jemand aus der Betreuung und sie einen Spaziergang, während die restlichen Teilnehmer mit der Seilbahn bereits zum Karren hochfuhren. Später kamen dann die Bewohnerin und der Betreuer ebenfalls dazu und alle haben zusammen zu Mittag gegessen. Praktisch alle haben sich auf dem Karrenrestaurant ein Schnitzel mit Pommes Frites bestellt. Als wir wieder im Hotel Viktor ankamen, mussten wir uns wieder ein wenig ausruhen. Vor dem Nachessen wurde dann bereits das grösste Vorgepackt.

Am Freitag trafen wir uns um 9 Uhr wie jeden Tag zum Morgenessen. Danach konnten einige noch fertig packen und die Koffer in den Bus bringen. Anschliessend haben wir uns vom hervorragenden und freundlichen Hotel Viktor-Personal verabschiedet und die Rückreise in die Oase angetreten.



Eindrücke von den Ferien in Viktorsberg



Andreas: Stolz Besitzer eines Rolce Royce?

